**Truck-Symposium am Nürburgring: Klimafreundliche Logistik im Mittelpunkt**

TÜV Rheinland und ADAC Mittelrhein veranstalten am 12. Juli gemeinsam Truck-Symposium am Nürburgring / Zentrales Thema: Klimafreundliche Logistik im Spannungsfeld zwischen Maut und technischen Herausforderungen / Antriebskonzepte und alternative Kraftstoffe als Herausforderungen für die Branche

**Köln, 3. Juli 2024**. Klimafreundliche Logistik im Spannungsfeld zwischen Maut und technischen Herausforderungen – das ist zentrales Thema des 17. Truck-Symposiums von TÜV Rheinland und ADAC Mittelrhein am Nürburgring. Die Transformation zu einem klimafreundlichen Fuhrpark mit ihren vielschichtigen Herausforderungen beschäftigt die Transportbranche stark. Entsprechend groß ist der Gesprächsbedarf, um Lösungen für die Logistik von morgen zu finden. Das Truck-Symposium findet am Freitag, 12. Juli, von 10 bis 14.45 Uhr im Bitburger Event-Center am Nürburgring statt.

Die aktuellen Herausforderungen der Transportbranche sind komplex. Sie bewegen sich zwischen Mauterhöhung, Reduktion der CO2-Emissionen, regenerativen Kraftstoffen und alternativen Antrieben. Hochrangige Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Medien werden auf der Bühne am Nürburgring über die Anforderungen, Bedingungen und mögliche Lösungsansätze für die Logistik von morgen diskutieren. Moderator Professor Dirk Engelhardt, Vorstandssprecher des Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung, wird dazu unter anderem ADAC-Technikpräsident Karsten Schulze, Ralf Strunk, Geschäftsführer der TÜV Rheinland Kraftfahrt, sowie den Staatssekretär Andy Becht des rheinland-pfälzischen Verkehrsministeriums auf dem Podium begrüßen.

Während für den Aufbau einer klimafreundlichen Transportflotte einerseits Investitionen notwendig sind, werden andererseits wiederum die finanziellen Spielräume der Unternehmen durch eine gleichzeitige Mauterhöhung geschmälert. Darüber hinaus macht der Einsatz klimafreundlicher Fahrzeuge zusätzliche Anpassungen im Fuhrparkmanagement erforderlich. Die Umstellung auf regenerative Kraftstoffe oder auf Wasserstoff- beziehungsweise batterie-elektrische Fahrzeuge wirkt sich nicht nur auf die Tourenplanung aus, sondern auch auf die Wartung der Fahrzeuge. Besonderen Anforderungen an die Zukunft stellt auch die entsprechende Weiterbildung des Personals.
Wohl selten gab es für die Transportbranche auf so vielen Feldern gleichzeitig derart große Herausforderungen wie heute. Fachvorträge namhafter Experten aus dem Logistik-, Speditions- und Mobilitätssektor werden beim Truck-Symposium zu diesen und weiteren Zukunftsthemen der Transportbranche Orientierung geben.

**Über TÜV Rheinland**

*Sicherheit und Qualität in fast allen Wirtschafts- und Lebensbereichen: Dafür steht TÜV Rheinland. Das Unternehmen ist seit mehr als 150 Jahren tätig und zählt zu den weltweit führenden Prüfdienstleistern. TÜV Rheinland hat mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielt einen Jahresumsatz von rund 2,3 Milliarden Euro. Die hoch qualifizierten Expertinnen und Experten von TÜV Rheinland prüfen rund um den Globus technische Anlagen und Produkte, begleiten Innnovationen in Technik und Wirtschaft, trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Damit sorgen die unabhängigen Fachleute für Vertrauen entlang globaler Warenströme und Wertschöpfungsketten. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption. Website:* [www.tuv.com](http://www.tuv.com)

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

Pressestelle TÜV Rheinland, Tel.: +49 2 21/8 06-21 48

Die aktuellen Presseinformationen sowie themenbezogene Fotos und Videos erhalten Sie auch per E-Mail über contact@press.tuv.com sowie im Internet: [www.tuv.com/presse](http://www.tuv.com/presse) und [www.twitter.com/tuvcom\_presse](http://www.twitter.com/tuvcom_presse)